



Stadtverwaltung  
Andernach

Herzlich willkommen

# Wahlhelferschulung 15.05.2024

## Briefwahl



# Diese Präsentation



Sie müssen sich die Inhalte der kommenden Folien nicht notieren!

Wir werden diesen Foliensatz unter

[www.andernach.de/buergerservice-portal/wahlen/](http://www.andernach.de/buergerservice-portal/wahlen/)

zur Verfügung stellen.



## Was erwartet Sie heute?

Eine Einführung in die Vorgehensweise am 09.06.2024. Hierzu schon einmal einen herzlichen Dank, dass sie als Wahlhelfer/in zur Verfügung stehen!

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



- 01. Allgemeines zur Wahl**
- Wahlen und Kandidaten
  - Ablauf am Wahltag
  - Aufteilung Mittelrheinhalle

- 02. Briefwahl vorbereiten**
- Zulassung
  - Gültigkeit der Stimmzettel

- 03. Auszählung der Briefwahl**
- Auszählung
  - Abschluss der Auszählung



# 1. Allgemeines zur Wahl

## Wahlen und Kandidaten

### Wahlen

Am 09.06.2024 finden zeitgleich diverse Wahlen statt:

EU

- Europawahl 34 Parteien / Wählervereinigungen

- Kreistagswahl 8 Listen / 50 Personenstimmen

- Landratswahl 3 Kandidaten

- Kommunalwahl 5 Listen / 40 Personenstimmen

- Ortsvorsteher

- Eich 3 Kandidaten

- Kell 2 Kandidat / Kandidatin

- Miesenheim 2 Kandidat / Kandidatin

- Namedy 2 Kandidaten

- Ortsbeiräte

- Eich 3 Listen / 9 Personenstimmen

- Kell 2 Listen / 9 Personenstimmen

- Miesenheim 3 Listen / 12 Personenstimmen

- Namedy 2 Listen / 9 Personenstimmen

Kommunalwahlen



# 1. Allgemeines zur Wahl

## Wahlen und Kandidaten



### Beispiel Wähler Stadtrat

In Aarnach inkl. den Ortsteilen leben knapp 24.000 Wahlberechtigte für den Stadtrat. Bei der letzten Kommunalwahl 2019 lag die Wahlbeteiligung bei 53,3%.

Nimmt man diese Beteiligung, ergeben sich ca. 12.800 Wähler. Wir rechnen mit einem Briefwahlanteil > 50%.

Es gibt 16 Wahllokale sowie - analog dazu - 16 Briefwahlbezirke. Bei einer Gleichverteilung der Wähler auf die Wahllokale und 50% Briefwähler bedeutet dies 400 Stimmzettel pro „Team“. Das wird aber nicht so sein.



# 1. Allgemeines zur Wahl

## Ablauf am Wahltag



13:00 Uhr Treffen in der Mittelrheinhalle, Konrad-Adenauer-Allee, Andernach  
Ab 13:00 Uhr Prüfung der Zulässigkeit



18:01 Uhr Beginn der Auszählung/en der Personenwahl/en durch 16 Briefwahlvorstände  
Anschließend: Auszählung Kreistag, Stadtrat, Ortsbeirat durch 32 Auszählungsvorstände

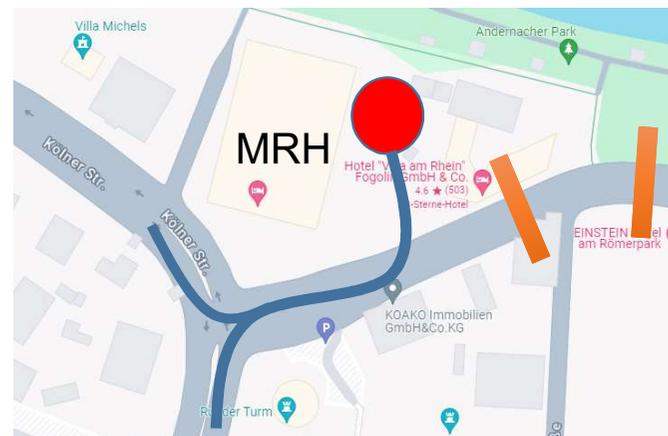
**Wichtig: Es geht nicht um Geschwindigkeit („Erster!“), sondern um ein korrektes Ergebnis!**

# 1. Anfahrt Mittelrheinhalle

## Ankunft



Bitte beachten Sie bei der Anfahrt, dass die Konrad-Adenauer-Allee gesperrt ist und die Anfahrt ausschließlich aus Richtung Agrippa- bzw. Kölner Straße möglich ist. Parkplätze stehen in der Parkgarage „Am runden Turm“, am Bootshaus sowie um den Mariendom zur Verfügung.



# 1. Mittelrheinhalle

## Gegebenheiten



Die Mittelrheinhalle ist in 64 „Kojen“, entsprechend den jeweiligen Wahlen bzw. Bezirken (32 x Urne, 32 x Brief) aufgeteilt.

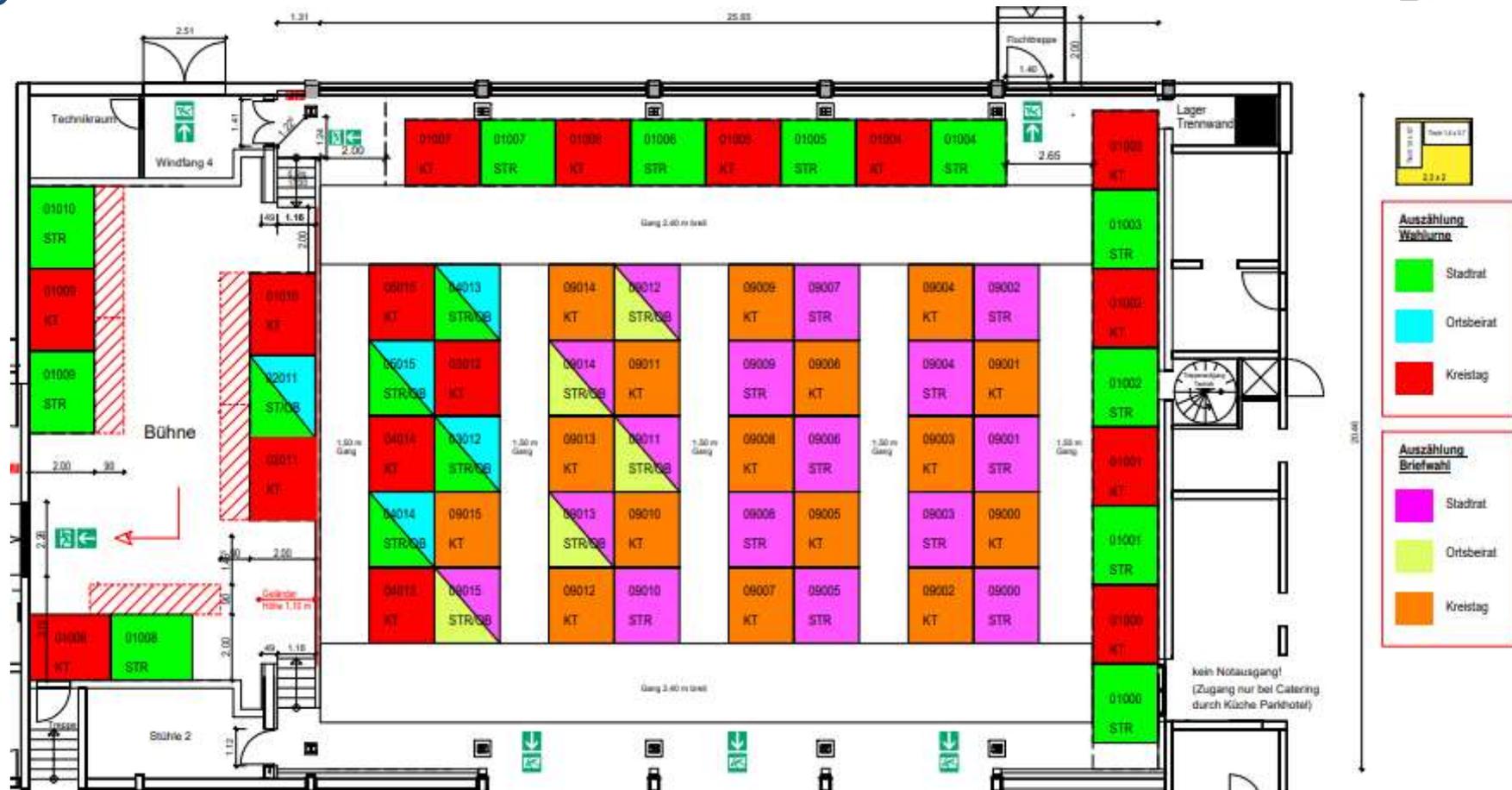
Neben den „Auszählern“ stehen Mitarbeiter der Stadtverwaltung zu jeglichen Fragen in der Halle zur Verfügung.

Die Wahlzentrale befindet sich in einem Besprechungsraum nahe dem Eingang zum Parkhotel (Eingang links neben der Kuchentheke). Hier werden die Ergebnisse und zugehörige Materialien (Niederschriften, USB-Sticks) entgegengenommen.

Alkoholfreie Getränke, zwei Suppen (Fleisch, vegetarisch) sowie zwei sonstige Getränke (Bons) stehen in der Halle bzw. im Parkhotel kostenfrei zur Verfügung.

# 1. Aufteilung in der Mittelrheinhalle

## Aufteilung



## 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

Briefwahlvorstände ab 13:00 Uhr

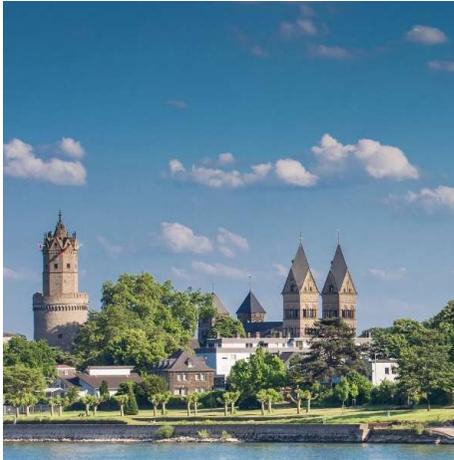


Die Briefwahlvorstände treffen sich ab 13:00 Uhr, zur Zulässigkeitsprüfung der Briefwahlunterlagen, in der Mittelrheinhalle.

Ein Briefwahlvorstand besteht aus

- einem Wahlvorsteher plus Vertreter,
- einem Schriftführer plus Vertreter sowie
- zwei Beisitzern.

Der Briefwahlvorstand ermittelt das Wahlergebnis der Briefwahlen aus dem korrespondierenden Urnenwahlbezirks. Durch das Bürgerbüro werden die Wahlbriefe bereits nach Briefwahlbezirk und laufender Nummer vorsortiert. Bitte achten Sie bei der Prüfung auf die Bezirksnummer.



## 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

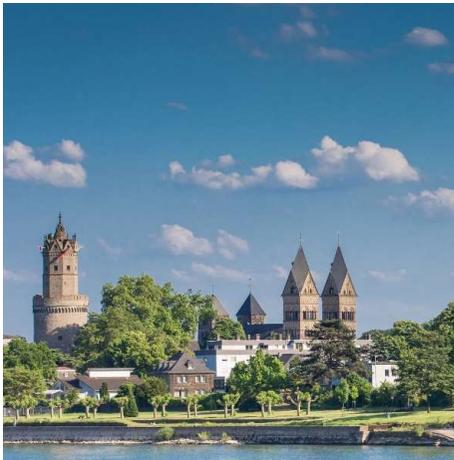
Ab 13:00 Uhr



Nach öffnen des Wahlbriefumschlags (oranger Umschlag) erfolgt:

1. Prüfung der Zulässigkeit
2. Differenzierung des Wahlscheins, ob dieser
  - für **alle** Wahlen  
oder
  - nur für **einzelne** Wahlen

gültig ist.



## 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

### Zurückweisung von Wahlbriefen



Wahlbriefe (orangener Umschlag) sind zurückzuweisen (§39 KWG), wenn

- der Wahlschein **nicht unterschrieben** ist;
- dem Wahlbrief **kein** oder **kein gültiger Wahlschein** beiliegt;
- dem Wahlbrief **kein amtlicher Stimmzettelumschlag** beigelegt ist;
- der **Wahlbriefumschlag mehrere Stimmzettelumschläge** aber **nicht** eine **gleiche Anzahl gültiger** und mit der vorgeschriebenen Versicherung an Eides Statt versehener **Wahlscheine** enthält.

Ein **zurückgewiesener Wahlbriefumschlag** ist mit einer **Siegelmarke** zu verschließen, fortlaufend zu nummerieren und der Niederschrift „Stadtrat“ beizufügen. Ein entsprechender Umschlag ist vorbereitet. **Der Wahlbrief ist weder ungültig noch bei der Anzahl der Wähler zu berücksichtigen!**

# 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

## Variante 1 – Alle Wahlen



Anhand der lfd. Wahlschein-Nummer den Briefwähler im Wahlscheinverzeichnis suchen.  
Dann prüfen:

**Variante 1:** Wahlschein gilt für **alle Wahlen** (erkennbar auf der rechten oberen Hälfte des Wahlscheins):

- Sofern keine **Zurückweisungsgründe** vorliegen den **ungeöffneten** Stimmzettelumschlag in die Wahlurne werfen,
- Schriftführer **setzt ein Häkchen** im Wahlscheinverzeichnis für jede Wahl,
- Eingenommene Wahlscheine in Verwahrung nehmen.

**Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt!**

Stadtverwaltung Andernach, Laufstraße 11, 56626 Andernach

**Wahlschein Nr.: 3121**  
**für die**  
Wahl zum Ortsbeirat  
Wahl zum Stadtrat  
Wahl zum Kreistag  
Wahl zur Ortsvorsteherin / zum Ortsvorsteher  
Wahl zur Landrätin / zum Landrat

am **09. Juni 2024**  
**Stimmbezirk Nr. 05015 / Andernach**  
**Wählerverzeichnis Nr. 776**

Wahlschein gem. § 17 Abs. 2 KWVO<sup>1</sup>

wohnhaft in (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) – Nur ausfüllen, wenn Versandanschrift und Wohnungsanschrift nicht übereinstimmen. geboren am

ist wahlberechtigt und kann brieflich wählen.

(Dienstsiegel)

Andernach, 13.05.2024  
Ort, Datum

i. A. Knieper  
(Bei Erteilung des Wahlscheines im automatisierten Verfahren kann anstelle der eigenhändigen Unterschrift der Name der beauftragten Person ausgedruckt werden.)

# 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

## Variante 1 – Nicht alle Wahlen



**Variante 2:** Wahlschein gilt **nicht** für alle Wahlen (erkennbar auf der rechten oberen Hälfte des Wahlscheins):

- Sofern keine **Zurückweisungsgründe** vorliegen, Wahlschein und Stimmzettelumschlag in den Wahlbriefumschlag zurückstecken,
- Übergabe an einen Beisitzer, der diesen erstmal in Verwahrung nimmt.

Hinweis: Diese Variante dürfte nur bei einem kleinen Teil der Briefwahlen der Fall sein!

**Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt!**

Stadtverwaltung Andernach, Laufstraße 11, 56620 Andernach

Wahlschein Nr.: 3121  
für die  
Wahl zum Kreistag  
Wahl zur Landrätin / zum Landrat  
am 09. Juni 2024  
Stimmbezirk Nr. 05015 / Andernach  
Wählerverzeichnis Nr. 776

Wahlschein gem. § 17 Abs. 2 KWVO<sup>1</sup>

wohnhaft in (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) – Nur ausfüllen, wenn Versandanschrift und Wohnungsanschrift nicht übereinstimmen. geboren am

ist wahlberechtigt und kann brieflich wählen.

(Dienstsigel)

Andernach, 13.05.2024  
Ort, Datum

i. A. Knieper  
(Bei Erteilung des Wahlscheines im automatisierten Verfahren kann anstelle der eigenhändigen Unterschrift der Name der beauftragten Person ausgedruckt werden.)

## 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

### Beispiele Wahlscheinverzeichnis



Datum	WB/WV	Wahlberechtigter	EU	KW	KL	GV	OW	OB
15.05.2024 Knieper	01000 Historisches Rathaus 01 000/ 27	[REDACTED]	4439 W	4430 W	4430 W			
15.05.2024 Knieper	01000 Historisches Rathaus 01 000/ 839	[REDACTED]	4479 W	4468 W	4468 W	4468 W		
10.05.2024 Waldecker	01000 Historisches Rathaus 01 000/ 853	[REDACTED]	1347 W					

Legende der Wahlarten  
 OB Wahl Ortsvorsteher/in  
 OW Wahl Ortsbeirat  
 GV Wahl Stadtrat  
 KL Wahl Landrat/Landrätin  
 KW Wahl Kreistag  
 EU Wahl Europaparlament

Legende der Abkürzungen  
 B Briefwahlunterlagen ausgestellt  
 BWG Briefwahlunterlagen können nach Prüfung gültig bleiben  
 UN Wahlschein wurde für ungültig erklärt  
 AN Wahlschein wurde annulliert  
 N für diese Wahl besteht kein Wahlrecht  
 G wahlberechtigte Person wurde gestrichen  
 W Wahlschein

## 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

### Weitere Vorgehensweise Variante 1



- Entnahme der ungeöffneten Stimmzettelumschläge aus der Urne
- Verschließen aller Wahlurnen durch den Wahlvorsteher, vor ist sich davon zu überzeugen, dass die Urnen leer sind
- Öffnen der Stimmzettelumschläge und
- Die darin befindlichen Stimmzettel uneingesehen in die entsprechenden Wahlurnen werfen.

Achtung: Sollten sich nicht für alle Wahlen Stimmzettel im Umschlag befinden, so zählt der fehlende Stimmzettel für die entsprechende Wahl als **ungültige Stimme**. Zur Vereinfachung der späteren Auszählung kann für einen fehlenden / ungültigen Stimmzettel ersatzweise ein weißes Blatt (wird zur Verfügung gestellt) in die entsprechende Urne geworfen werden.

## 2. Zulässigkeitsprüfung Briefwahl

### Weitere Vorgehensweise Variante 2



Ein Beisitzer hat diese Wahlbriefumschläge (orange) in Verwahrung genommen. Hiermit ist wie folgt vorzugehen:

- Entnahme des Wahlscheins und des Stimmzettelumschlags.
- Öffnen des Stimmzettelumschlags und Entnahme der/des Stimmzettel.
- Stimmzettel **uneingesehen**, in gefaltetem Zustand ebenfalls in die jeweilige Wahlurne einwerfen, **parallel** macht der Schriftführer ein Häkchen im Wahlscheinverzeichnis bei entsprechender Wahl.

Achtung: Fehlende Stimmzettel für die zulässige Wahl zählen als ungültige Stimme. Hierfür wird ebenfalls ein weißer Zettel in die Urne geworfen, um die spätere Auszählung zu vereinfachen.

Eingenommene Wahlscheine in Verwahrung nehmen

# 3. Auszählung Briefwahl

Ergebnisermittlung Personenwahlen ab 18:00 Uhr



## Auszählung Landratswahl

- Vor Beginn der Zählung müssen alle **nicht benutzten Stimmzettel vom Wahltisch entfernt** werden.
- Der Wahlvorsteher **öffnet die Wahlurne** mit den Stimmzetteln zur Landratswahl.
- **Zählung der Stimmzettel** (Zahl der Wähler Buchstabe „B“ in der Niederschrift). Diese Zahl **muss** mit der Zahl der Stimmabgabevermerke im Wahlscheinverzeichnis übereinstimmen (Häkchen).
- Bei einer nicht aufzuklärenden Differenz gilt die Zahl der Stimmzettel als Zahl der Wähler (Buchstabe „B“ in der Niederschrift).

Es werden **4 Stapel** mit den Stimmzetteln gebildet:

- **3 Stapel** jeweils getrennt nach den einzelnen Kandidaten
  - **1 Stapel** ungültige Stimmzettel
- **Zählung der Stimmen** jeweils getrennt für jeden Stapel.
  - Übertrag des Ergebnisses in die **Schnellmeldung**.
  - Sofortige **telefonische Übermittlung** an die Wahlzentrale.
  - Fertigung der **Wahlniederschrift**. **=> An alle Unterschriften denken!!!**

# 3. Auszählung Briefwahl

## Ergebnisermittlung Personenwahlen / Ortsvorsteher/in



### Auszählung Ortsvorsteherinnen / Ortsvorsteher

- Vor Beginn der Zählung müssen alle **nicht benutzten Stimmzettel vom Wahltisch entfernt** werden.
- Wahlvorsteher **öffnet die Wahlurne** mit den Stimmzetteln zur Wahl der/des Ortsvorsteherinnen/Ortsvorstehers.
- **Zählung der Stimmzettel** (Anzahl der Wähler Buchstabe „B“ der Niederschrift). Diese Zahl **muss** mit der Zahl der Stimmabgabevermerke im Wahlscheinverzeichnis übereinstimmen (Häkchen). Bei einer nicht aufzuklärenden Differenz gilt die Zahl der Stimmzettel als Zahl der Wähler (Buchstabe „B“ in der Niederschrift).

Es werden **3** bzw. **4 Stapel** mit den Stimmzetteln gebildet:

- **2 bzw. 3 Stapel** jeweils getrennt nach den einzelnen Kandidatinnen/Kandidaten
  - **1 Stapel** ungültige Stimmzettel
- 
- **Zählung der Stimmen** jeweils getrennt für jeden Stapel.
  - Erfassung der Werte in die **Schnellmeldung**
  - Sofortige **telefonische Übermittlung** an die Wahlzentrale.
  - Fertigung der **Wahlniederschrift**. **=> An alle Unterschriften denken!!!**

# 3. Auszählung Briefwahl

## Verpacken der ausgezählten Wahlen



Im Anschluss an die Ergebnisermittlung sind die Stimmzettel in die dafür vorgesehenen **Umschläge zu verpacken** und die Umschläge entsprechend zu **beschriften**. Diese finden Sie in der/den mitgelieferten Kunststoffkiste/n.



# 3. Auszählungsvorstände

## Briefwahlvorstände werden zu Auszählungsvorständen



Am Abend werden nach der Auszählung der Personenwahlen (Landrat, Ortsvorsteher) aus den **Briefwahl**vorständen sogenannte **Auszählung**svorstände. Die Auszählungsvorstände sind zunächst deckungsgleich mit den Mitgliedern des Wahlvorstands besetzt, welche tagsüber bereits in der Halle waren.

**Nach den Personenwahlen** kommen noch vier weitere Beisitzer zur Ergebnisermittlung der Verhältniswahlen dazu (6 + 4 = 10 Personen pro Team).

Durch diese Verstärkung kann jedes Team in zwei Gruppen mit jeweils 5 Personen aufgeteilt werden (je ein Vorsteher oder Vertreter, ein Schriftführer oder Vertreter und drei Helfer).

Dadurch können die 16 Wahlbezirke in 32 Gruppen ausgezählt werden.

**Bitte bilden sie schon einmal (gedanklich) diese zwei Gruppen. Ebenfalls möchten wir die „Verstärkung“ bitten, nicht die Briefwahlvorstände bei der ggf. noch laufenden Auszählung der Personenwahl zu stören!**

# 3. Aufteilung in der Mittelrheinhalle

## Auszählungsvorstände bilden



### Kernstadt / je Stimmbezirk

#### **Auszählungsvorstand 1**

*Leitung: Wahlvorsteher*  
Schriftführer / 3 Beisitzer

Stadtratswahl

#### **Auszählungsvorstand 2**

*Leitung: Stellv. Wahlvorsteher*  
Stellv. Schriftführer / 3 Beisitzer

Kreistagswahl

### Ortsbezirke / je Stimmbezirk

#### **Auszählungsvorstand 1**

*Leitung: Wahlvorsteher*  
Schriftführer / 3 Beisitzer

Stadtratswahl

#### **Auszählungsvorstand 2**

*Leitung: Stellv. Wahlvorsteher*  
Stellv. Schriftführer / 3 Beisitzer

Kreistagswahl

#### **Auszählungsvorstand 1**

*Leitung: Wahlvorsteher*  
Schriftführer / 3 Beisitzer

Ortsbeiratwahl

# 3. Auszählung in der Mittelrheinhalle

## Sortierung, Vorbereitung Auszählung



### Ergebnisermittlung / Stadtrats-, Kreistags-, und Ortsbeiratswahl

Ein Wahlvorsteher/stellv. Wahlvorsteher **öffnet die jeweilige Wahlurne.**

**Zählung der Stimmzettel:** Die Anzahl **muss** mit der Zahl der Stimmabgabevermerke im Wahlscheinverzeichnis der auszuzählenden Wahl übereinstimmen (Häkchen). Bei einer nicht aufzuklärenden Differenz, gilt die Zahl der Stimmzettel als Zahl der Wähler.

### Stapelbildung der Stimmzettel:

Diverse Stapel, **jeweils getrennt** nach

- den **unverändert angenommenen Listenstimmen,**
- **eindeutig ungültigen** Stimmzettel
- **allen übrigen** Stimmzettel => **Tipp: Post-It mit Anzahl auf die Stapel machen!**

# 3. Auszählung in der Mittelrheinhalle

## Beispiele unverändert angenommene Stimmzettel



**Stimmzettel**  
für die Schulung Kommunalwahlen  
der Stadt Andernach am 26. Mai 2019  
*Sie haben 12 Stimmen*

Muster 7

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

- Sie können alle 12 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also    oder   oder   .
- oder
- Sie können, wenn Sie nicht alle 12 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen  mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen und Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen,
- oder
- Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen  mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin-/Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber zwei Stimmen.

Wahlvorschlag 1 Partei A				
Partei A		<input type="radio"/>		
1. Wagner, Helmut				
2. Krämer, Norbert				
3. Lottner, Klara				
4. Schwaab, Franz-Joseph				
5. Jäger, Ulrike				
6. Meckes, Albert				
7. Lehner, Hiltrud				
8. Dr. Foohs, Ludwig				
9. Theobald, Jutta				
10. Häfner, Claudia				
11. Schuck, Steffanie				
12. Nastoll, Waltrud				

Wahlvorschlag 2 Partei B				
Partei B		<input type="radio"/>		
1. Vogt, Sieglinde				
Vogt, Sieglinde				
Vogt, Sieglinde				
2. Schreiber, Maria				
Schreiber, Maria				
3. Molitor, Hans				
Molitor, Hans				
4. Dr. Jung, Max				
5. Schmitz, Walter				
6. Engelmann, Gerda				
7. Fischer, Harald				
8. Bögler, Franz				

Wahlvorschlag 3 Wählergruppe				
Wählergruppe		<input checked="" type="checkbox"/>		
1. Böhme, Josef				
Böhme, Josef				
Böhme, Josef				
2. Back, Marianne				
Back, Marianne				
Back, Marianne				
3. Glaser, Anna				
Glaser, Anna				
4. Dr. Schulz, Albert				
Dr. Schulz, Albert				
5. Kuhn, Petra				
Kuhn, Petra				

**Stimmzettel**  
für die Schulung Kommunalwahlen  
der Stadt Andernach am 26. Mai 2019  
*Sie haben 12 Stimmen*

Muster 9

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

- Sie können alle 12 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also    oder   oder   .
- oder
- Sie können, wenn Sie nicht alle 12 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen  mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen und Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen,
- oder
- Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen  mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin-/Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber zwei Stimmen.

Wahlvorschlag 1 Partei A				
Partei A		<input type="radio"/>		
1. Wagner, Helmut				
2. Krämer, Norbert				
3. Lottner, Klara				
4. Schwaab, Franz-Joseph				
5. Jäger, Ulrike				
6. Meckes, Albert				
7. Lehner, Hiltrud				
8. Dr. Foohs, Ludwig				
9. Theobald, Jutta				
10. Häfner, Claudia				
11. Schuck, Steffanie				
12. Nastoll, Waltrud				

Wahlvorschlag 2 Partei B				
Partei B		<input checked="" type="checkbox"/>		
1. Vogt, Sieglinde				
Vogt, Sieglinde				
Vogt, Sieglinde				
2. Schreiber, Maria				
Schreiber, Maria				
3. Molitor, Hans				
Molitor, Hans				
4. Dr. Jung, Max				
5. Schmitz, Walter				
6. Engelmann, Gerda				
7. Fischer, Harald				
8. Bögler, Franz				

Wahlvorschlag 3 Wählergruppe				
Wählergruppe		<input type="radio"/>		
1. Böhme, Josef				
Böhme, Josef				
Böhme, Josef				
2. Back, Marianne				
Back, Marianne				
Back, Marianne				
3. Glaser, Anna				
Glaser, Anna				
4. Dr. Schulz, Albert				
Dr. Schulz, Albert				
5. Kuhn, Petra				
Kuhn, Petra				

# 3. Auszählung in der Mittelrheinhalle

## Beispiele eindeutig ungültige Stimmzettel



**Stimmzettel**  
für die Schulung Kommunalwahlen  
der Stadt Andernach am 26. Mai 2019  
*Sie haben 12 Stimmen*

Muster 3

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

- Sie können alle 12 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also    oder    oder   .
- oder
- Sie können, wenn Sie nicht alle 12 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen  mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen und Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen.
- oder
- Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen  mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin/-Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber zwei Stimmen.

Wahlvorschlag 1 Partei A	Partei A <input checked="" type="checkbox"/>		
1. Wagner, Helmut			
2. Krämer, Norbert			
3. Lottner, Klara			
4. Schwaab, Franz-Joseph			
5. Jäger, Ulrike			
6. Meckes, Albert			
7. Lehner, Hiltrud			
8. Dr. Foochs, Ludwig			
9. Theobald, Jutta			
10. Häfner, Claudia			
11. Schuck, Steffanie			
12. Nastoll, Waltrud			

Wahlvorschlag 2 Partei B	Partei B <input checked="" type="checkbox"/>		
1. Vogt, Sieglinde			
Vogt, Sieglinde			
Vogt, Sieglinde			
2. Schreiber, Maria			
Schreiber, Maria			
3. Molitor, Hans			
Molitor, Hans			
4. Dr. Jung, Max			
5. Schmitz, Walter			
6. Engelmann, Gerda			
7. Fischer, Harald			
8. Bögler, Franz			

Wahlvorschlag 3 Wählergruppe	Wählergruppe <input checked="" type="checkbox"/>		
1. Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
2. Back, Marianne			
Back, Marianne			
Back, Marianne			
3. Glaser, Anna			
Glaser, Anna			
4. Dr. Schulz, Albert			
Dr. Schulz, Albert			
5. Kuhn, Petra			
Kuhn, Petra			

**Stimmzettel**  
für die Schulung Kommunalwahlen  
der Stadt Andernach am 26. Mai 2019  
*Sie haben 12 Stimmen*

Muster 25

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

- Sie können alle 12 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also    oder    oder   .
- oder
- Sie können, wenn Sie nicht alle 12 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen  mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen und Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen.
- oder
- Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen  mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin/-Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber zwei Stimmen.

Wahlvorschlag 1 Partei A	Partei A <input type="checkbox"/>		
1. Wagner, Helmut			
2. Krämer, Norbert			
3. Lottner, Klara			
4. Schwaab, Franz-Joseph			
5. Jäger, Ulrike			
6. Meckes, Albert			
7. Lehner, Hiltrud			
8. Dr. Foochs, Ludwig			
9. Theobald, Jutta			
10. Häfner, Claudia			
11. Schuck, Steffanie			
12. Nastoll, Waltrud			

Wahlvorschlag 2 Partei B	Partei B <input type="checkbox"/>		
1. Vogt, Sieglinde			
Vogt, Sieglinde			
Vogt, Sieglinde			
2. Schreiber, Maria			
Schreiber, Maria			
3. Molitor, Hans			
Molitor, Hans			
4. Dr. Jung, Max			
5. Schmitz, Walter			
6. Engelmann, Gerda			
7. Fischer, Harald			
8. Bögler, Franz			

Wahlvorschlag 3 Wählergruppe	Wählergruppe <input type="checkbox"/>		
1. Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
2. Back, Marianne			
Back, Marianne			
Back, Marianne			
3. Glaser, Anna			
Glaser, Anna			
4. Dr. Schulz, Albert			
Dr. Schulz, Albert			
5. Kuhn, Petra			
Kuhn, Petra			

# 3. Auszählung in der Mittelrheinhalle

## Beispiel sonstige, gültige Stimmzettel



**Stimmzettel**  
für die Schulung Kommunalwahlen  
der Stadt Andernach am 26. Mai 2019  
*Sie haben 12 Stimmen*

Muster 17

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

- Sie können alle 12 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also  oder  oder .
- oder
- Sie können, wenn Sie nicht alle 12 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen  mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen und Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen.
- oder
- Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen  mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin/Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber zwei Stimmen.

Wahlvorschlag 1 Partei A		Partei A <input type="checkbox"/>	
1. Wagner, Helmut			
2. Krämer, Norbert			
3. Lottner, Klara			
4. Schwaab, Franz-Joseph	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5. Jäger, Ulrike			
6. Meckes, Albert			
7. Lehner, Hiltrud			
8. Dr. Foohs, Ludwig			
9. Theobald, Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>		
10. Häfner, Claudia			
11. Schuck, Stefanie			
12. Nastoll, Waltrud			

Wahlvorschlag 2 Partei B		Partei B <input checked="" type="checkbox"/>	
1. Vogt, Sieglinde		<input checked="" type="checkbox"/>	
Vogt, Sieglinde			
Vogt, Sieglinde			
2. Schreiber, Maria		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Schreiber, Maria			
3. Molitor, Hans			
Molitor, Hans			
4. Dr. Jung, Max			
5. Schmitz, Walter			
6. Engelmann, Gerda		<input checked="" type="checkbox"/>	
7. Fischer, Harald			
8. Bögler, Franz			

Wahlvorschlag 3 Wählergruppe		Wählergruppe <input type="checkbox"/>	
1. Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
2. Back, Marianne			
Back, Marianne			
Back, Marianne			
3. Glaser, Anna			
Glaser, Anna			
4. Dr. Schulz, Albert			
Dr. Schulz, Albert			
5. Kuhn, Petra			
Kuhn, Petra			

Wahlvorschlag 1 Partei A		Partei A <input checked="" type="checkbox"/>	
1. Wagner, Helmut		<input checked="" type="checkbox"/>	
2. Krämer, Norbert			
3. Lottner, Klara			
4. Schwaab, Franz-Joseph		<input checked="" type="checkbox"/>	
5. Jäger, Ulrike			
6. Meckes, Albert			
7. Lehner, Hiltrud			
8. Dr. Foohs, Ludwig			
9. Theobald, Jutta			
10. Häfner, Claudia			
11. Schuck, Stefanie			
12. Nastoll, Waltrud		<input checked="" type="checkbox"/>	

Wahlvorschlag 2 Partei B		Partei B <input checked="" type="checkbox"/>	
1. Vogt, Sieglinde			
Vogt, Sieglinde			
Vogt, Sieglinde			
2. Schreiber, Maria		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Schreiber, Maria			
3. Molitor, Hans			
Molitor, Hans			
4. Dr. Jung, Max			
5. Schmitz, Walter		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
6. Engelmann, Gerda			
7. Fischer, Harald		<input checked="" type="checkbox"/>	
8. Bögler, Franz			

Wahlvorschlag 3 Wählergruppe		Wählergruppe <input type="checkbox"/>	
1. Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
Böhme, Josef			
2. Back, Marianne			
Back, Marianne			
Back, Marianne			
3. Glaser, Anna			
Glaser, Anna			
4. Dr. Schulz, Albert			
Dr. Schulz, Albert			
5. Kuhn, Petra			
Kuhn, Petra			

**Stimmzettel**  
für die Schulung Kommunalwahlen  
der Stadt Andernach am 26. Mai 2019  
*Sie haben 12 Stimmen*

Muster 8

Sie können die Stimmen wie folgt abgeben:

- Sie können alle 12 Stimmen an Bewerberinnen/Bewerber eines oder mehrerer Wahlvorschläge vergeben, dabei können Sie einer Bewerberin/einem Bewerber - auch einer/einem mehrfach benannten Bewerberin/Bewerber - höchstens 3 Stimmen geben (kumulieren), also  oder  oder .
- oder
- Sie können, wenn Sie nicht alle 12 Stimmen einzeln vergeben wollen, in der Kopfleiste einen Wahlvorschlag ankreuzen  mit der Folge, dass die restlichen Stimmen den Bewerberinnen und Bewerbern des angekreuzten Wahlvorschlags zugutekommen.
- oder
- Sie können auch nur den Wahlvorschlag, den Sie wählen wollen, in der Kopfleiste ankreuzen  mit der Folge, dass jeder/jedem aufgeführten Bewerberin/Bewerber eine Stimme zugeteilt wird; bei Mehrfachbenennungen erhalten dreifach aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber drei Stimmen, doppelt aufgeführte Bewerberinnen oder Bewerber zwei Stimmen.

# 3. Auszählung in der Mittelrheinhalle

## Auszählung mit dem Programm „WES“



Die Erfassung der Stimmen erfolgt in „WES“ (**W**ahl-**E**rfassungs-**S**ystem). Es stehen Laptops, zusätzlicher, größerer Monitor, Maus, Tastatur, etc. zu Verfügung.

WES wird jedem Team für jede Wahl auf einem USB-Stick zur Verfügung gestellt. Das Programm wird auf dem USB-Stick gestartet. Zum Öffnen der Anwendung wird eine **Prüfkennziffer** (Passwort) benötigt, welche den jeweiligen Wahlvorständen zur Verfügung gestellt wird.

**Dann werden die Stimmzettel 1:1 durch sie nach WES übertragen. Gearbeitet wird immer im „4-Augen-Prinzip“. Bitte denken sie nicht über die korrekte Berechnung der Stimmen nach – dies macht WES!**

Nach erfolgter Stimmeingabe werden die Ergebnisse auf den USB-Stick gespeichert. Der Stick ist im 4-Augen-Prinzip inkl. den **unterschiedlichen** Ausdrucken in die Wahlzentrale zu bringen.

Dort wird dieser eingelesen und die Eingabe überprüft / freigegeben.



Stadtverwaltung  
Andernach

**Vielen Dank.  
Auf Wiedersehen.**

